

GEMEINDEZEITUNG

Marktgemeinde Raab



März 2020



**Bienenfreundliche Gemeinde –
Raab blüht auf**

Neue Mitarbeiterinnen am Gemeindeamt

Seit 1. September 2019 ist Gerlinde Oberauer als Mitarbeiterin im Bürgerservice beschäftigt. Sie wird aber auch teilweise im Bereich Bauamt und Buchhaltung eingesetzt werden. Zudem absolviert sie derzeit die Landesbeamtenausbildung.

Seit 1. Jänner 2020 gibt es mit Anna Meingaßner eine weitere neue Mitarbeiterin. Auch sie wird im Bürgerservice mit seinem breiten Aufga-

benspektrum eingesetzt. Die Einstellung der neuen Mitarbeiterinnen wurde notwendig, da Lara Peters und Bettina Königseder ihr Dienstverhältnis zur Marktgemeinde Raab beendet haben.

Die neuen Mitarbeiterinnen Gerlinde Oberauer und Anna Meingaßner



Schulwart Günther Baumberger und Reinigungskraft Christiane Reitinger im Ruhestand

Nach etwas mehr als 39 Jahren im Gemeindedienst tritt Günther Baumberger mit 1. April 2020 in den Ruhestand. Nachdem er zuerst als Facharbeiter im Bauhof eingesetzt

war, wechselte er im Jahr 1994 als Schulwart in die Volksschule. Sein handwerkliches Geschick ermöglichte es, viele Instandhaltungsarbeiten in der Schule teilweise oder gänzlich in Eigenregie abzuwickeln. Zudem betreute er als gelernter Elektriker die Straßenbeleuchtung. Bereits mit 1. Jänner 2020 ist Christiane Reitinger in den Ruhestand getreten. Sie war seit 1. November 2015 als Reinigungskraft in der Musikschule beschäftigt. Die Marktgemeinde Raab wünscht beiden ehemaligen Mitarbeitern viel Gesundheit und alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.



Günther Baumberger wurde nach 39 Jahren Tätigkeit im Gemeindedienst vom Bürgermeister in den Ruhestand verabschiedet



Der Bürgermeister bei der Verabschiedung von Christiane Reitinger

Klärwärter-Ausbildung erfolgreich absolviert

Christian Putscher und Robert Antoniuk sind beide seit dem Jahr 2016 als Facharbeiter im Bauhof der Gemeinde beschäftigt. Im Hinblick auf die Pensionierung des damaligen Klärwärters Ernst Seidl im Jahr 2017 begannen beide Mitarbeiter auch umgehend mit der sich über einen Zeitraum von drei Jahren erstreckenden Ausbildung zum Klärfacharbeiter. Diese startete mit einem zweiwöchigen Praktikum in der Lehrkläranlage Ried/Innkreis. Anschließend waren folgende Ausbildungsmodulare zu absolvieren:

- Laborkurs (Asten, 1 Woche)
- Messtechnik-Kurs (Wien, 1 Woche)
- Maschinentechnischer Kurs (Asten, 1 Woche)
- Klärwärter-Fortbildungskurs (Wien, 1 Woche)

Am 26. November 2019 legten schließlich beide Mitarbeiter die in Wien abgehaltene Klärfacharbeiterprüfung erfolgreich ab. Christian Putscher als hauptverantwortlicher Klärwärter und Robert Antoniuk als dessen Stellvertreter sind damit bestens für den ordnungsgemäßen Betrieb der Abwasserbeseitigungsanlage Raab gerüstet. Der Nachweis

über die Beschäftigung von entsprechend ausgebildetem Betriebspersonal ist zudem eine Vorschrift der Wasserrechtsbehörde für den Betrieb einer Abwasserbeseitigungsanlage.



Die beiden Klärwärter Robert Antoniuk und Christian Putscher

Das Marktgemeindeamt Raab ist erreichbar unter ...

Amtsleitung

Anja Wöcker
woecker@raab.ooe.gv.at
 Tel.: 07762 22 55-21



Kasse und Buchhaltung

Andreas Hochhäusl
hochhaeusl@raab.ooe.gv.at
 Tel.: 07762 22 55-23



Kasse, Buchhaltung und Standesamt

Christine Steinböck
steinboeck@raab.ooe.gv.at
 Tel.: 07762 22 55-29



Kasse und Buchhaltung

Zineta Bilikic
bilikic@raab.ooe.gv.at
 Tel.: 07762 22 55-22



Allgemeine Verwaltung, Meldeamt

Anna Meingäßner
meingassner@raab.ooe.gv.at
 Tel.: 07762 22 55-25



Allgemeine Verwaltung, Meldeamt

Gerlinde Oberauer
oberauer@raab.ooe.gv.at
 Tel.: 07762 22 55-24



Bauamt

Julia Eder
eder@raab.ooe.gv.at
 Tel.: 07762 22 55-26



Parteienverkehrszeiten:

Montag bis Freitag: 8:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag zusätzlich: 13:00 – 18:00 Uhr

Großzügige Spenden an den Kindergarten

Der Kindergarten Raab kann dank großzügiger Weihnachtsspenden das Spiel- und Beschäftigungsmaterial für die Kinder erneuern und erweitern.

Ein großer Dank geht an Manfred Aumayr und Wolfgang Leitner, die mit Unterstützung der Union - Sektion Tennis ein Kabarett veranstaltet und

aus dem Erlös 200,00 € an den Kindergarten gespendet haben. Ebenfalls 200,00 € spendete der Verein L(i)ebenswertes Raab. Auch über Spiele zur Wahrnehmungsförderung freuen sich die Kinder sehr. Herzlichen Dank für diese Sachspende im Wert von 293,00 € an Markus Schraml „Ein Punschstand unter Freunden“.



Manfred Aumayr und Wolfgang Leitner bei der Spendenübergabe an den Kindergarten Raab

Reisepassantrag am Gemeindeamt

Ab sofort ist es wieder möglich, einen Reisepassantrag am Gemeindeamt Raab zu stellen.

Aufgrund eines mit der Gemeindefoftware nicht kompatiblen Programms des Bundesministerium für Inneres zur Abnahme von Fingerabdrücken war dies leider mehrere Jahre nicht mehr möglich.



Elternverein der Volks- und Neuen Mittelschule Raab neu gewählt

Am 21. Oktober 2019 fand die Generalversammlung des Elternvereines der Volks- und Neuen Mittelschule Raab mit Neuwahlen statt.

Das Team verlassen haben Manfred Reidinger, Anja Kaiser und Margit Hammerer.

Der neue Vorstand:

Obfrau: Veronika Frauengruber
 Obfrau-Stellvertreter: Rudolf Mayrhofer
 Kassier: Michael Humer
 Kassier-Stellvertreterin: Raffaella Macherhammer
 Schriftführerin: Claudia Gföllner
 Schriftführerin-Stellvertreterin: Ulrike Vogetseder

Weitere Mitglieder im Team:

Silvia Eichinger, Susanne Goldberger, Gerald Bischof und Birgit Brüwasser

Rechnungsprüfer:

Andreas Hochhäusl und Sandra Hofer



Mitglieder vom neu gewählten Vorstand des Elternvereins

Gemeinsam für die Kinder der Volks- und Neuen Mittelschule Raab

Für die Schüler werden zahlreiche Aktionen und Aktivitäten organisiert und unterstützt, wie zum Beispiel die Ferienscheckaktion, Busfahrten für Schulausflüge oder der Ankauf von Materialien. Jedes Jahr werden auch Vorträge mit familien- und bildungsrelevanten Themen für Eltern veranstaltet.

Auch beim jährlichen Schulfest der Volksschule zum Ende des Schuljahres wird für die Verpflegung gesorgt.

Das Schulfest der Neuen Mittelschule wird ebenfalls mit zahlreichen Kuchen Spenden unterstützt.

Die nächsten Sommerferien sind noch weit weg, aber vielleicht haben Sie schon Ideen für ein Sommerferienprogramm (Ferienscheckaktion)?

Ideen und Anregungen werden gerne entgegengenommen:

Veronika Frauengruber,
 Tel.: 0664 44 55 136 oder
 veronika.frauengruber@aon.at

Volksschüler besuchten das Gemeindeamt

In der 3. Klasse Volksschule lernen die Kinder im Rahmen des Sachunterrichts über die Gemeinde Raab und ihre Aufgaben. Um das theoretische Wissen zu erweitern, statteten die Schüler dem Gemeindeamt einen Besuch ab. Den Ausflug schilderten sie in einem Aufsatz folgendermaßen:

Am Mittwoch, 26. Februar besuchten wir gemeinsam mit der 3.b Klasse unsere Gemeinde. Zuerst begrüßte uns die Amtsleiterin Anja Wöcker. Sie wollte wissen, was wir schon alles in der Schule gelernt haben. Gemeinsam sprachen wir über die Aufgaben der Gemeinde: Straßenbau, Müllabfuhr, Schule und Kindergarten, Kanal, Steuern usw. Christine Steinböck und Andreas Hochhäusl zeigten uns am Computer welche Steuern unsere Familien bezahlen müssen. Außerdem durften wir einen Blick ins



Christine Steinböck zeigte den Kindern welche Steuern und Abgaben von den Eltern an die Gemeinde gezahlt werden müssen

Hochzeitsregister werfen. Im nächsten Zimmer, bei Anna Meingaßner und Gerlinde Oberauer, konnten wir sehen, ob unsere Familien wirklich in Raab angemeldet sind. Im Bauamt zeigte uns Frau Wöcker am Computer Flugaufnahmen von Raab und unseren Häusern. Julia Eder ließ uns verschiedene Baupläne unserer

Häuser ansehen. Im Sitzungssaal durften wir wie bei einer Gemeinderatssitzung Platz nehmen. Die Amtsleiterin erklärte uns den Ablauf einer solchen Sitzung.

Anschließend bekamen wir alle noch Süßigkeiten. Es war ein toller und sehr interessanter Vormittag.

Mit „Apps“ Amtswege digital erledigen

„MEIN OÖ“ – Die App des Landes Oberösterreich

Das Land Oberösterreich bietet seit Kurzem die neue Bürgerservice-App **Mein OÖ** an. Mit der neuen App können viele Dienste einfach, ortsunabhängig und in kompakter Weise in Anspruch genommen werden. Es können Amtswege online erledigt, Termine mit der Wohnsitzbehörde vereinbart sowie Feedback, Anregungen und Ideen eingereicht werden. Es sind auch zahlreiche Formulare für Förderungen, untergliedert in Lebensbereiche, in der App zu finden.

„Digitales Amt“ – Das kann die neue App der Bundesregierung

Die App **Digitales Amt** bietet die Möglichkeit Amtswege in Zukunft digital zu erledigen.

Beispiele:

- Änderung des Hauptwohnsitzes
- Digitaler Babypoint (Aufgaben rund um Schwangerschaft und Geburt)
- Erinnerungsservice zur Reisepassverlängerung
- Wahlkartenantrag für bevorstehende Wahlen
- Unterzeichnen von Volksbegehren

Für die Abwicklung von Behörden-gängen auf digitalem Weg ist lediglich eine Handy-Signatur notwendig, die unter anderem über FinanzOnline beantragt werden kann. Es gibt auch diverse Registrierungsstellen, darunter das Gemeindeamt Zell an der Pram oder das Marktgemeindeamt Andorf.

Die beiden Apps „Mein OÖ“ und „Digitales Amt“ stehen als Download

im Google Play Store und im Apple Play Store kostenlos zur Verfügung.



Mit der App „MeinOÖ“
Amtswege online erledigen



Downloaden Sie jetzt die App
„Digitales Amt“

Verein Raaber Museen – Aktuelles

Das Heimathaus ist derzeit in der Winterpause. Traditionell wird es ab 1. Mai wieder geöffnet.

Am Sonntag, 17. Mai findet der internationale Museumstag statt. Die Pramtal-Museumsstraße nimmt mit zehn Museen daran teil. Raab beteiligt sich mit einem einzigartigen Naturjuwel – der Kellergröppe.

Die Besucher kaufen sich an diesem Tag eine Eintrittskarte für ein Museum und können damit alle anderen teilnehmenden Museen in der Zeit von 13:00 bis 17:00 Uhr gratis besuchen.

Geendet hat das Jahr 2019 mit dem Rücktritt von Obmann Franz Wetzmaier aus gesundheitlichen Gründen. Ernst Spannlang, bisheriger Obmann-Stellvertreter, übernimmt nun die Aufgabe als Obmann.



Das Heimathaus Raab wird wieder am 1. Mai geöffnet

Der Verein Raaber Museen hat im Museumsbereich einen sehr guten Ruf. Um diesen Standard halten zu können, werden dringend Freiwillige gesucht. Die Museumsarbeit wird zu 100 % von ehrenamtlichen Mitarbeitern getragen. Es gibt sehr viele Bereiche in der Museumsarbeit, wie Führungen, handwerkliche Aufgaben usw. Daher der Aufruf an alle: Bitte melden Sie sich bei Interesse beim neuen Obmann.

Kulturelles in unserer Gemeinde

Heimathaus Raab

Öffnungszeiten: jeden Samstag von 14:00 bis 16:00 Uhr und nach Vereinbarung von 1. Mai bis 31. Oktober 2020

Pramtaler Museumstag

Sonntag, 17. Mai 2020 von 13:00 bis 17:00 Uhr in der Kellergröppe

Biersandkellermuseum in der Kellergröppe

Besichtigungen und Führungen nach telefonischer Anmeldung

Bräustüberlmuseum

Besichtigung nach telefonischer Anmeldung

Das Team des Vereins Raaber Museen freut sich auf zahlreiche Besucher in den drei Raaber Museen.

Schnupperticket für eine Bahnfahrt nach Linz und retour



Seit 1. März 2019 stehen für eine Bahnfahrt von Andorf nach Linz zwei Monatstickets zur Verfügung, welche zum Preis von 12,00 € pro Tag und Ticket ausgeliehen werden können.

Die Reservierung, Abholung und Rückgabe der Tickets ist bei der Firma **BICHL & ETZL GMBH** 07762 39 94-0 möglich!

Neue Familienregelung im öffentlichen Verkehr

In Oberösterreich wurde mit Jahreswechsel die Familienregelung im öffentlichen Verkehr geändert. Beim Kauf einer Einzelfahrt oder einer Tageskarte zum Vollpreis dürfen Eltern bzw. Elternteile ab 1. Jänner 2020 einen zweiten Elternteil und alle Kinder unter 15 Jahren kostenlos mitnehmen. Als Elternteile gelten Großeltern, Stiefeltern, Adoptiveltern, Pflegeeltern und SOS-Kinderdorf-Mütter

bzw. Väter. Diese Änderung macht es den Familien möglich, günstiger mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu reisen. Die OÖ Familienkarte und die ÖBB-Österreichcard gelten als Berechtigungsnachweis.

Die einzige Zielgruppe, die durch diese Regelung einen Nachteil hat, sind allein reisende Elternteile. Aus diesem Grund reaktiviert der Ver-

kehrsverbund die Regelung, die im Vorjahr galt: Eltern, die alleine mit ihren Kindern mit dem öffentlichen Regionalverkehr reisen, erhalten die Einzelfahrt und Tageskarte zum ermäßigten Fahrpreis und können alle Kinder unter 15 Jahren kostenlos mitnehmen. Diese Regelung gilt allerdings noch nicht. Diese Wiedereinführung wird noch einige Monate in Anspruch nehmen.

Meine Geldanlage bei Raiffeisen

Möglichkeiten zur Geldanlage gibt es viele. Lassen Sie sich daher vor einer Anlageentscheidung ausführlich beraten. Bei Raiffeisen finden Sie die Anlageprodukte, die zu Ihren Wünschen und Anlagezielen passen.

TIPP: Im persönlichen Gespräch erarbeiten wir die Grundlagen für Ihre persönliche Anlageentscheidung. Wollen Sie Ihr Geld sicher vermehren, haben Sie eine konkrete Anschaffung im Sinn oder ist es ein allgemeiner Vorsorgegedanke, der Sie bei Ihrer Geldanlage leitet?

Vereinbaren Sie JETZT einen Termin für Ihre Anlageberatung!

Hannes SCHRATZBERGER
Kundenberater
in der Raiffeisenbank in Raab



PERSÖNLICHE BERATUNG
Terminvereinbarung:
Montag bis Freitag 7 - 20 Uhr

f raiffeisenschaerding
www.raiffeisen-schaerding.at



**Raiffeisenbank
Region Schärching**

Meine Bank in Raab

Raab wird bienenfreundlich



**Bienenfreundliche
Gemeinde.**
Oberösterreich blüht auf.

In Österreich gibt es rund 690 Bienenarten, die bekannteste ist die Honigbiene. Bienen – Honigbiene wie Wildbienen – sind für die Bestäubung vieler unserer Nutzpflanzen unerlässlich. Doch die Bienen sind geschwächt, ihre Bestände schwinden stark. Die Auslöser dafür sind komplex: Sie reichen vom Verlust an Nahrungs- und Nistmöglichkeiten, dem Pestizideinsatz und Parasiten bis hin zum Klimawandel.

Intakte Böden nehmen für den Bienen- und Bodenschutz eine Schlüsselfunktion ein: Denn rund 70 % der Wildbienen nisten im Boden und die Nahrungsvielfalt über dem Boden ist für alle Bienen überlebenswichtig. Ohne gesunde Böden und Bienen gibt es weniger Pflanzenvielfalt: Sie bilden eine Allianz für das Leben.

Gemeinden können viel zum Bienen- und Bodenschutz beitragen, indem z.B. öffentliche Grünflächen bienenfreundlich gestaltet und pestizidfrei gepflegt werden. Oder indem Bewusstsein in der Bevölkerung geschaffen wird. Darum hat das Umweltressort des Landes das Projekt „Bienenfreundliche Gemeinde“ unter dem Motto „Unser Boden für Bienen“ ins Leben gerufen: Gezielte Maßnahmen sollen Gemeinden unterstützen, mit gutem Beispiel voranzugehen und den Bienen- und Bodenschutz nachhaltig zu verankern.

Ein Schwerpunkt ist die nachhaltige Schaffung blütenreicher Lebensräume mit heimischen Wildpflanzen als Nahrungsgrundlage für die Honig- und Wildbienen – z.B. auf öffentlichen Flächen, aber auch in den Privatgärten. Eine gute Vernetzung und Einbindung aller Akteure in der Gemeinde – von Imkern, Vereinen, Gemeinde- oder Bauhofmitarbeitern bis hin zu Betrieben und Bildungseinrichtungen – ist Voraussetzung für den Erfolg des Projektes.

Die Marktgemeinde Raab gehört zu jenen zwanzig oberösterreichischen Gemeinden, die sich in den Jahren 2019/20 am Projekt beteiligen und bienenfreundliche Ideen zu den Themen öffentlicher Raum, Garteln, Betriebe, Landwirtschaft und Bewusstseinsbildung entwickeln und umsetzen werden.

Startworkshop mit vielen interessierten Teilnehmern

Am 5. Februar wurde im Pfarrsaal ein Startworkshop abgehalten. Die Teilnehmer, die der Einladung dazu gefolgt sind, kamen aus den Bereichen Landwirtschaft, Imker, Jägerschaft, Vereine, Schulen, Gemeinde und Parteien. Nach einer Einführung in das Thema wurden in Arbeitsgruppen verschiedene Handlungsfelder bearbeitet und Ideen zum Schutz der Bienen und zur Gestaltung von deren Lebensräumen erarbeitet.

In den Handlungsfeldern

- Bienenfreundlicher öffentlicher Raum
- Bienenfreundliches Garteln
- Bewusstseinsbildung
- Bienenfreundliche Landwirtschaft und
- Bienenfreundliche Betriebe sollen nun verschiedene Projekte entwickelt und umgesetzt werden.

Mit der Aktion „Gepflegter Wildwuchs – Raab blüht auf“, die im Vorjahr auf vier Grünflächen der Gemeinde gestartet wurde, ist bereits ein erster Schritt gesetzt. Diese Grünflächen werden dadurch, dass nur mehr zwei Mal im Jahr gemäht und das Schnittgut abtransportiert wird, ausgemagert. Damit stellt sich im Laufe der Zeit eine artenreiche Pflanzengesellschaft ein und bildet die Lebensgrundlage für eine Vielzahl an Bienen, Schmetterlingen und anderen Insekten.

Veranstaltungen der Bienenfreundlichen Gemeinde

Pflanzerltauschmarkt beim Heimathaus

am Freitag, 1. Mai 2020 um 14.00 Uhr
gemeinsam mit der Saisonöffnung des Heimathauses

Eigene gezogene Pflanzerl (Tomaten, Chilli, Paprika ...) können mitgebracht und eingetauscht werden.
Infos bei Melchior Hofer, 0650 268 88 22

Gartenroas

am Samstag, 6. Juni 2020 um 15.00 Uhr
Treffpunkt: FUZO

Besuch von privaten Gärten zum Ideenaustausch und zum Holen von Anregungen für bienenfreundliche Gestaltung. Station bei Erich Bangerl in Riedlhof – er zeigt seine Arbeit mit Saatgutvermehrung und Heranziehen von Jungpflanzen. Weitere Einkehr in Gärten in der Bründlallee und Riedlhof.

Welche Gärten dürfen noch besichtigt werden?
Anmeldung und Auskunft bei Claudia Brunner, 0664 847 42 38

Haben auch Sie Interesse, am Schutz der Bienen und der Gestaltung neuer Lebensräume mitzuwirken? Einfach melden!

Kontakt: Claudia Brunner, 0664 847 42 38

Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde

Tischtennis-Turnier

am Montag, 20. April 2020
Treffpunkt um 18:30 Uhr
beim Gemeindeamt Raab

Das Turnier findet im
Turnsaal der Volksschule
in Riedau statt.

Die Anreise erfolgt mittels
Fahrgemeinschaften.

Anmeldung am
Marktgemeindeamt:
Tel. 07762 22 55



Besuch der Kneipp Kuranstalt Schärding

am Donnerstag, 25. Juni 2020
Treffpunkt um 14:00 Uhr
beim Gemeindeamt Raab

Die Anreise erfolgt mittels
Fahrgemeinschaften.

Die Führung in der Kneipp Kuran-
stalt ist kostenlos, anschließend
wird noch im Café eingekehrt.

Anmeldung am
Marktgemeindeamt:
Tel. 07762 22 55

Wirbelsäulengymnastik der Gesunden Gemeinde

Die Gesunde
Gemeinde und das
Katholische Bil-
dungswerk boten
von Jänner bis März wieder einen
Wirbelsäulen-Gymnastikkurs in der
Musikschule Raab an. Insgesamt
nahmen 20 Personen an dem Kurs
teil. Physiotherapeutin Eveline Leit-
ner zeigte den Teilnehmern an zehn
Abenden zahlreiche einfache Übungen,
um den Rücken fit zu machen.



Die Teilnehmer beim
Trainieren der Wirbelsäule

HYLA MACHT ATMEN ZUM ERLEBNIS!



Hyla ist eines der gesündesten
Raumreinigungssysteme
die es gibt – **WELTWEIT!**

Wie Hyla funktioniert, erfahren Sie von:

Josef Hofstätter
4760 Raab, Pausingerstr. 14
Mobil: **0677 / 613 48 448**
www.hyla-austria.at/49383



Gerne zeige ich euch den Thermomix® TM6!



Ihre **PERSÖNLICHE
BETREUUNG**
und Ansprechpartnerin
begleitet Sie durch die
Welt von Thermomix
- auch nach dem Kauf !

MARIA HOFSTÄTTER

Repräsentantin Thermomix Österreich
4760 Raab, Pausingerstr. 14
Mobil: **0 650 / 62 66 465**

Gelungenes neues Verkehrskonzept im Bereich des Schulzentrums

Ein neues Verkehrskonzept brachte pünktlich zum Beginn des heurigen Schuljahres eine Auflösung des bisherigen täglichen Verkehrschaos im Bereich Schulzentrum. Die An- und Abfahrt sowie das Halten der Schulbusse, das Halten von Eltern mit ihren Privat-PKWs zum Ein- bzw. Aussteigen von Kindern sowie zu- und abfahrende Lehrpersonen sorgten dafür. Durch die Errichtung einer Ein- und Ausstiegsstelle für Schulbusse auf einem früheren Grünstreifen entlang



Bereits stark frequentiert die neuen Elternparkplätze zum Ein- und Aussteigen der Kinder



Neue Ein- und Ausstiegsstelle für Schulbusse

der Volksschule sowie die Errichtung von eigenen Parkplätzen für Eltern sowie für kleinere Busse konnte nun eine weitgehende Entflechtung von fließendem und ruhendem Verkehr geschaffen werden. Die Kosten

für das Vorhaben beliefen sich auf 98.000,00 €.

Die Umsetzung des Projektes erfolgte durch den Bauhof gemeinsam mit der Straßenmeisterei Raab.

Wohnungsmieten in zwei Mietwohnhäusern der ISG gesenkt – Wohnen soll damit wieder leistbarer und Leerstand verringert werden



Die Grundstücke, auf denen die Mietwohnhäuser Bründl 2/2a und Sonnenhöhe

26/27 errichtet wurden, wurden von der Marktgemeinde Raab zu diesem Zweck an die ISG verkauft. In den jeweiligen Kaufverträgen wurde vereinbart, dass der Kaufpreis in der Weise geleistet wird, dass der Gemeinde Genossenschaftsanteile in der Höhe des Kaufpreises gutgeschrieben werden. Diese Genossenschaftsanteile sind 25 Jahre hindurch unkündbar. Die Höhe beträgt für das Wohnhaus Bründl 2/2a 57.956,59 € und für Sonnenhöhe 26/27 47.564,37 €.

Der 25-jährige Zeitraum für das Mietwohnhaus Bründl 2/2a ist bereits ausgelaufen und somit wäre eine Rückzahlung der Geschäftsanteile per 1. Jänner 2020 möglich gewesen, im Falle des Mietwohnhauses Sonnenhöhe 26/27 per 1. Jänner 2022. Da sich durch eine Rückzahlung eine

monatliche Mieterhöhung von rund 20 Cent brutto pro m² ergeben hätte, wurde vom Gemeinderat auf eine solche bis zur endgültigen Ausfinanzierung der beiden Wohnanlagen durch die ISG verzichtet.

Die ISG hat zudem durch eine Laufzeitenverlängerung der bestehenden Finanzierungsmittel beider Wohnanlagen und somit bei allen 24 Mietwohnungen die monatliche Miete um einen Euro je m² gesenkt.

Die Mietpreise sollen dadurch wieder leistbarer werden.



Wohnblock Sonnenhöhe 26 und 27

Freie Mietwohnungen

In der Marktgemeinde Raab sind Wohnungen der OÖ Wohnbau und ISG in einer Größenordnung von 67 bis 93 m², von null bis zwei Kinderzimmer frei.

Bei Interesse oder für nähere Informationen können Sie sich gerne an das Marktgemeindeforum Raab, Gerlinde Oberauer oder Anna Meingaßner, Tel: 07762 22 55, wenden.



Wohnblock Bründl 2 und 2a

Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2020 ergibt leichten Überschuss

Der Voranschlag für das Finanzjahr 2020 war der erste Voranschlag, der nach den Bestimmungen der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 (VRV 2015) zu erstellen war. Mit der Umstellung auf die VRV 2015 wird das bisherige Buchhaltungssystem, die Kameralistik, die sich im Wesentlichen als Einnahmen-Ausgaben-Rechnung bezeichnen lässt, durch ein integriertes Voranschlags- und Rechnungssystem bestehend aus dem Ergebnis-, Finanzierungs- und Vermögenshaushalt (3-Komponenten-Buchhaltung) abgelöst. Als Grundlage für den ersten Voranschlag, den Rechnungsabschluss und die Eröffnungsbilanz hatte eine Bewertung des gesamten Gemeindevermögens zu erfolgen. Dies beanspruchte einen Zeitraum

von zwei Jahren und erfolgte durch die Bediensteten der Gemeindebuchhaltung neben der Erfüllung der laufenden Aufgaben. Mit der Umstellung auf die VRV 2015 wird es künftig auch keine Unterscheidung in ordentlichen und außerordentlichen Haushalt mehr geben. Die Vorhaben des früheren außerordentlichen Haushaltes werden nun als sogenannte „investive Einzelvorhaben“ dargestellt. Der Voranschlag für das Jahr 2020 sieht in der laufenden Geschäftstätigkeit Einnahmen von 4.615.400,00 € und Auszahlungen von 4.587.200,00 € vor. Es ergibt sich somit ein Überschuss von 28.200,00 €. Im Zuge der Erstellung des Voranschlags war auch die Anhebung von Gebühren notwendig. Siehe nachstehende Tabelle (Nettotarife):

Rasenmähen am Wochenende? Bitte nicht am Samstagnach- mittag und Sonntag!

Der Frühling ist bereits im Anmarsch – und damit auch die Notwendigkeit zum regelmäßigen Rasenmähen.

Im Hinblick auf die dadurch unvermeidliche Lärmbelästigung wird ersucht, das Rasenmähen am Wochenende ab Samstagmittag zu vermeiden und diese Arbeiten während der Woche zu erledigen.



		Gebühr Alt	Gebühr Neu
Wasserversorgungsanlage			
Mindestanschlussgebühr		€ 2.014,00	€ 2.043,00
Wasserbezugsgebühr		€ 1,76	€ 1,79
Abwasserbeseitigungsanlage			
Mindestanschlussgebühr		€ 3.359,00	€ 3.408,00
Kanalbenützungsgebühr		€ 4,23	€ 4,31
Schülerausspeisung			
Schüler/Kindergartenkinder bei wochenweiser Inanspruchnahme		€ 3,00	€ 3,20
Schüler/Kindergartenkinder bei tageweiser Inanspruchnahme		€ 3,30	€ 3,50
Lehrer/sonstige Personen		€ 4,40	€ 4,60
Abfallbeseitigung (in Klammer die alten Werte)			
1)	Grundgebühr (jährlich)	a) Für Haushalte	b) Für Anstalten, Betriebe, gewerbliche Objekte, öffentliche Einrichtungen, sonstige Arbeitsstellen usw.
		Pro Haushalt	Pro 90-Liter-Restabfall-Tonne
		Pro 60-Liter-Restabfall-Sack	Pro 120-Liter-Restabfall-Tonne
		Pro 770-Liter-Restabfall-Container	Pro 1100-Liter-Restabfall-Container
		€ 57,00 (€ 50,00)	€ 34,20 (€ 30,00)
		€ 45,60 (€ 40,00)	€ 292,60 (€ 257,00)
		€ 418,00 (€ 367,00)	
2)	Mengengebühr (je Abfuhr)	Pro 60-Liter-Restabfall-Sack	Pro 90-Liter-Restabfall-Tonne
		Pro 120-Liter-Restabfall-Tonne	Pro 770-Liter-Restabfall-Container
		Pro 1100-Liter-Restabfall-Container	
	a) Für Haushalte	€ 4,727 (€ 4,364)	€ 4,73 (€ 4,35)
		€ 6,30 (€ 5,80)	€ 37,60 (€ 34,60)
		€ 51,98 (€ 47,83)	
	b) Für Anstalten, Betriebe, gewerbliche Objekte, öffentliche Einrichtungen, Arbeitsstellen usw.	€ 4,727 (€ 4,364)	€ 4,73 (€ 4,35)
		€ 6,30 (€ 5,80)	€ 34,36 (€ 31,62)
		€ 43,31 (€ 39,86)	
3)	60-Liter-Grünschnittsack - Abholung im Rahmen der Biosacksammlung (pro Sack)		€ 2,727 (€ 2,727)
4)	Abholung sperriger Abfälle (pro angefangene Stunde)		€ 50,00 (€ 50,00)

Neue Sektion Schwimmen der Sportunion Raab – Nutzung des Freibades durch Mitglieder auch außerhalb der Öffnungszeiten

Von der Union Raab wurde eine neue Sektion – die Sektion Schwimmen – gegründet. Um eine Nutzung des Freibades für Schwimmer auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten bzw. im Falle, dass das Freibad witterungsbedingt geschlossen hat, zu ermöglichen, wurde eine Sondernutzungsvereinbarung zwischen Gemeinde und Union abgeschlossen. Es galt vor allem, Regelungen hinsichtlich Haftung und jener Zeiten, zu denen eine Nutzung durch den Verein gestattet ist, zu treffen. Zur Erstellung dieser Vereinbarung und vor allem zur Klärung aller haftungsrechtlichen Fragen wurde Rechtsanwältin Dr. Claudia Schoßleitner beigezogen.

Die Sondernutzungsvereinbarung enthält im Wesentlichen folgende Punkte:

- Die Gemeinde wird ein elektronisches Chipsystem zur Regelung/Kontrolle des Zuganges zum Freibadgelände implementieren, das nutzungsberechtigten Mitgliedern der Sportunion den Zutritt zur Badeanlage außerhalb der regulären Öffnungszeiten individuell ermöglicht.
- Nutzung außerhalb der Öffnungszeiten nur während der saisonalen Öffnung des Freibades und lediglich durch volljährige Vereinsmitglieder.
- Nutzung ausschließlich zu Trainingszwecken.
- Nutzungszeiten:
 - Montag bis Donnerstag in der Zeit von 5:00 bis 7:00 Uhr und 9:00 bis 21:00 Uhr
 - Samstag in der Zeit von 5:00 bis 7:00 Uhr und 9:00 bis 21:00 Uhr
 - Freitag und Sonntag in der Zeit von 5:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Anmerkung: Eine tägliche, durchgehende Nutzung ist nicht machbar, da in der Zeit von 7:00 bis 9:00 Uhr die Becken abgesaugt und die Filter rückgespült werden müssen. Während dieser Zeit ist eine Nutzung nicht möglich.

- Außerhalb der regulären Öffnungszeiten ist die Benutzung auf folgende Bereiche eingeschränkt:
 - Sportbecken
 - Sanitäranlagen (Außenduschen)
 - WC-Anlage (mit Eintritt-Chip zu öffnen)
- Der Zutritt wird grundsätzlich nur Vereinsmitgliedern ermöglicht, welche über eine gültige Saisonkarte verfügen.
- Während der Nutzung für den Vereinsbetrieb bzw. der individuellen Nutzung durch Vereinsmitglieder wird jegliche Haftung der Marktgemeinde, auch jene für leichte Fahrlässigkeit ihrer Mitarbeiter und Verantwortlichen, ausgeschlossen und werden sämtliche Aufsichtspflichten (im Fall des Vereinsbetriebes) auf die Sportunion übertragen.
- Minderjährige Vereinsmitglieder sind zum individuellen Eintritt mittels Chipsystem grundsätzlich nicht berechtigt. Ausschließlich zur Durchführung von Schwimmtraining in ständiger Anwesenheit und unter der Aufsicht eines befugten Trainers ist ein Zutritt von minderjährigen Vereinsmitgliedern, die über eine Jahreskarte verfügen, zulässig.
- Für die Administrierung des elektronischen Zutrittsystems sowie für die Nutzung der Badeanlage hat die Sportunion ein jährliches pauschales Entgelt in Höhe von 350,00 € an die Gemeinde zu entrichten.

Wie bekommt man die Möglichkeit zur Nutzung des Freibades außerhalb der Öffnungszeiten?

1. Unbedingte Voraussetzung ist der Erwerb der Mitgliedschaft beim Verein.
Anmeldungen bitte bei:
Cordula Freitag,
0680 120 48 81
Mag. Agnes und Ing. David Reiter, 0676 842 24 52 12
2. Vorlage der Mitgliedskarte am Gemeindeamt. Dort kann eine Saisonkarte erworben werden. Gleichzeitig wird gegen Hinterlegung einer Kautions in der Höhe von 20,00 € ein personalisierter Chip für das Zutrittsystem gemeinsam mit einer Kopie der Sondernutzungsvereinbarung, eines Übersichtsplans über die zur Nutzung freigegebenen Bereiche und der gültigen Badeordnung ausgegeben.
3. Nachweisliche Unterweisung in die örtlichen Gegebenheiten durch die Vereinsverantwortlichen.
4. Am Ende der Badesaison unaufgeforderte Rückgabe des Chips am Gemeindeamt und Rückzahlung der Kautions.



Die Verantwortlichen der Union Raab mit Sektionsleiter Ing. David Reiter, Bademeister Robert Antoniuk und den ersten schwimmbegeisterten Mitgliedern der neugegründeten Sektion



RECHTSANWÄLTIN
DR. CLAUDIA SCHOSSLEITNER, LL.M

Mitglied der Kommission 3 der Volksanwaltschaft

Wie gewohnt stehe ich Ihnen **jeden ersten Freitag** im Monat um 14 Uhr im Gemeindeamt Raab für eine kostenlose Erstberatung in allen rechtlichen Angelegenheiten zur Verfügung. Als Anwältin und Mediatorin biete ich umfassende, individuelle Beratung und Begleitung in allen rechtlichen Angelegenheiten, unter anderem:

- Familien- und Ehe recht, einvernehmliche und streitige Scheidungen, Unterhaltsrecht, Besuchsrecht
- Arzthaftung und Patientenrecht
- Erwachsenenvertretung
- Vertretung vor den Sozialgerichten in Pensions-, Pflegegeld- und sonstigen Sozialrechtsverfahren
- Vertragserrichtungen aller Art: zum Beispiel Liegenschafts(ver)kauf, Übergabsverträge und Mietverträge
- Verkehrsrecht, Durchsetzung von Schadenersatzansprüchen aus Kfz-, Sport- und Freizeitunfällen
- Nachbarschaftsrecht, außergerichtliche Konfliktbeilegung als eingetragene Mediatorin

SPRECHTAGE IN RAAB | 2020

<i>Freitag, 03. April 2020</i>	<i>um 14:00 Uhr</i>
<i>Freitag, 08. Mai 2020</i>	<i>um 14:00 Uhr</i>
<i>Freitag, 05. Juni 2020</i>	<i>um 14:00 Uhr</i>
<i>Freitag, 03. Juli 2020</i>	<i>um 14:00 Uhr</i>
<i>Freitag, 07. August 2020</i>	<i>um 14:00 Uhr</i>
<i>Freitag, 04. September</i>	<i>um 14:00 Uhr</i>
<i>Freitag, 02. Oktober</i>	<i>um 14:00 Uhr</i>
<i>Freitag, 06. November</i>	<i>um 14:00 Uhr</i>
<i>Freitag, 04. Dezember</i>	<i>um 14:00 Uhr</i>

jeweils im Gemeindeamt Raab, Marktstraße 7, 4760 Raab

Dr. Claudia Schoßleitner, LL.M (Medical Law)

Kanzleiadresse: Technologiezentrum Ried | Molkereistraße 4, 4910 Ried im Innkreis

Telefon.: +43 7752 86 989-4170 | e-Mail: rechtsanwalt@schossleitner.at | web: www.schossleitner.at

Wasserleitung in der Dr.-Pfluger-Straße und der Marktstraße teilweise erneuert

Lückenschluss des Wasserleitungsnetzes zwischen Hauptstraße und Gewerbegebiet

Die Landesstraßenverwaltung plant für das heurige Jahr die weitere Sanierung der Marktstraße (Gautzhamer Landesstraße) Richtung St. Willibald. Wie bereits bei der Sanierung des ersten Teilabschnittes zwischen der Sparkasse und dem Lagerhaus Pilstl wurde auf Grund ihres inzwischen schlechten Zustandes von der Gemeinde zuvor die Wasserleitung, die Anfang der 1970er Jahre errichtet wurde, im Bereich zwischen dem Lagerhaus Pilstl und der Firma Fruit-tech in einer Länge von ca. 320 m (Eternitleitung) erneuert. In diesem Zuge erfolgte auch eine Erneuerung von Teilen der Wasserleitung in der ebenfalls sanierungsbedürftigen Dr.-Pfluger-Straße (Gemeindestraße) in einer Länge von ca. 120 m (Gusseisenleitung). Bei der übrigen Wasserleitung in der Dr.-Pfluger-Straße handelt es sich bereits um eine

PVC-Leitung, die keiner Sanierung bedurfte.

Neben der angeführten Wasserleitungssanierung wurde auch eine Verbindung der bestehenden Wasserleitungen zwischen der Hauptstraße im Bereich der Liegenschaft Ganglmair (Brünning) und der Gewerbestraße im Bereich der Biogasanlage in einer Länge von ca. 190 m hergestellt. Bei der Wasserleitung in der Hauptstraße handelt es sich um die Zubringerleitung vom Brunnen, deren erster Knotenpunkt bislang im Bereich der Liegenschaft Schauer (früher Lindinger) lag. Durch das nunmehrige Setzen eines davor liegenden Knotenpunktes und die

Verbindung ins Gewerbegebiet wird im Falle eines Wasserleitungsgebrechens eine höhere Versorgungssicherheit gewährleistet.

Die Erneuerung der Wasserleitung in der Marktstraße erfolgte mittels Spülbohrung. Damit waren nur punk-



Die Arbeiten wurden von der Firma Swietelsky in Zusammenarbeit mit den Bauhofmitarbeitern durchgeführt

tuelle Aufgrabungen für Start- und Zielgruben sowie das Umschließen der bestehenden Hausanschlüsse auf die neue Leitung notwendig. Setzungen, wie sie bei einer Grabung (Verlegetiefe der Wasserleitung ca. 1,8 m) entstehen, wurden damit weitestgehend vermieden. In der Dr.-Pfluger-Straße wurde auf Grund der zahlreichen Einbauten und der kurzen Längen in offener Bauweise gearbeitet. Die Verbindungswasserleitung ins Gewerbegebiet wurde ebenfalls mittels Spülbohrung errichtet. Die Gesamtkosten für die umgesetzten Maßnahmen liegen bei rund 200.000,00 €. Durchgeführt wurden die Arbeiten von der Firma Swietelsky Bau GmbH, Taufkirchen/Pram.



Sanierungsarbeiten an der Wasserleitung vor der Musikschule

Umbau der Rechen- und Sandwaschanlage in der Kläranlage

Bei starken Regenereignissen werden immer große Mengen an Splitt und Schotter aus dem Kanalnetz in die Kläranlage gespült. Diese gelangen zum Teil in das Regenüberlaufbecken gleich nach dem Zulauf und müssen durch ein Fremdunternehmen wieder ausgesaugt werden. Der noch verbleibende Teil wird mit der Rechenanlage aus dem Abwasser gefiltert, wofür sie bislang jedoch nicht wirklich ausgelegt war und in Folge zu hoher Abnutzung führte. Durch einen Umbau der bestehenden Anlage können nun künftig auch Grobanteile

im Abwasser, wie z.B. Schotter, herausgefiltert werden. Zudem hat sich durch den Umbau die Rechenleistung insgesamt verbessert, da auch ein viel höherer Anteil an Feinanteilen entfernt werden kann. Somit verringern sich in Zukunft die Ablagerungen im Belebungsbecken. Diese mussten im Vorfeld von notwendigen Wartungsarbeiten ebenfalls immer durch ein Fremdunternehmen ausgesaugt werden.

Die Kosten für den Umbau und die Einbindung in das Prozessleitsystem

der Abwasserbeseitigungsanlage betragen rund 35.000,00 €.



Rechen- und Sandwaschanlage in der Kläranlage

Kleiner Teilbereich des Ahornweges asphaltiert

Der Ahornweg wurde im Jahr 2013 im Rohbau errichtet. Bei Starkregenereignissen sammeln sich auf jenem öffentlichen Weg, der ansteigend Richtung Süden (Peregrinus) führt, immer große Wassermengen, die dann Richtung Norden abfließen. Im Kreuzungsbereich Stieglgatter/Ahornweg und dem anschließenden Straßenteilstück zwischen den Liegenschaften Briglauer und Schlöglmann entstanden somit regelmäßig Ausschwemmungen. Daher wurden in diesem Bereich Maßnahmen zur Oberflächenentwässerung



Vor der Asphaltierung wurden Randleisten gesetzt

durchgeführt. Zudem wurden der Kreuzungsbereich sowie das Straßenteilstück Richtung Norden asphaltiert. Der Zeitpunkt der Asphaltierung des restlichen Ahornweges ist aus Finanzierungsgründen derzeit noch nicht absehbar. Die Kosten für die geschilderten Maßnahmen betragen 25.000,00 €.



Asphaltierter Teilbereich am Ahornweg

Errichtung eines Gehsteiges in Gautzham

Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit von Schulkindern wurde entlang der Gautzhamer Landesstraße in der Ortschaft Gautzham ein Gehsteig in einer Länge von rund 45 m errichtet. Die Durchführung der Arbeiten erfolgte durch die Straßenmeisterei Raab. Von der Gemeinde sind die Materialkosten sowie die Kosten für die Grundablöse in der Gesamthöhe von 7.000,00 € zu tragen.



Vorläufig noch im Rohbau – der neue Gehsteig in Gautzham

Was zählt, ist die Zukunft. Jetzt nachhaltig investieren.



Ethisch-soziale und ökologische Werte sind Ihnen beim Investieren wichtig? Uns auch! Deshalb sind alle Fonds unserer s Ethik-Fonds-Familie Träger des österreichischen Umweltzeichens und werden seit Jahren erfolgreich nach strengen Auflagen verwaltet.

Herta Ziegler

Vermögensbetreuerin
Filiäre Raab
Marktstraße 1
T 05 0100 - 44609



SPARKASSE
Oberösterreich

#glaubandich

Marketingmittellung der Sparkasse Oberösterreich: Wir weisen darauf hin, dass Prospekte und die Wesentlichen Anlegerinformationen (KID) gemäß InvFG, die Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG (§ 21 Dokumente) für alle in dieser Publikation genannten Investmentfonds der Sparkasse OÖ KAG entsprechend den Bestimmungen des InvFG und AIFMG erstellt, auf der Homepage unter www.s-fonds.at veröffentlicht worden sind, wichtige Risikohinweise enthalten und alleinige Verkaufsunterlage darstellen. Prospekte, Wesentlichen Anlegerinformationen (KID) und Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG (§ 21 Dokumente) stehen dem interessierten Anleger kostenlos bei der Sparkasse Oberösterreich KAG sowie bei der Allgemeinen Sparkasse Oberösterreich Bank AG zur Verfügung. Diese Marketingmittellung berücksichtigt nicht die individuelle Situation unserer Anleger hinsichtlich Ertrag, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapiere neben den geschilderten Chancen auch Risiken birgt.

Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber und Redaktion:
Allgemeine Sparkasse Oberösterreich Bank AG, Postanschrift: Promenade 11 – 13, 4020 Linz, Verlagsort: Linz

Raab bekommt eine neue Mitte

Bereits seit vergangenem Herbst ist eine große Veränderung des Raaber Ortszentrums sichtbar. Die Parzerhäuser wurden abgetragen und die Fläche vorübergehend eingeebnet. Im März haben nun endlich die Bauarbeiten begonnen. Die Eröffnung des neuen 600 m² großen Marktes im Ortszentrum ist für Mitte September geplant. Zu diesem Zeitpunkt werden auch die beiden neuen Wohnungen im Obergeschoss fertiggestellt sein. Der Unimarkt ist vorübergehend umgezogen und vis à vis beim ehemaligen „Kurvenkrämer“, der als Ausweichlokal dient, untergebracht.

Besonderes Augenmerk wird von den Betreibern auf eine ansprechende optische Gestaltung gelegt, wobei der Gemeinde auch ein Mitspracherecht eingeräumt wurde. Der Eingangsbereich soll mit einem blauen Bogen und einer großen Glasfront als Ansicht von der Straßenseite her sehr ansprechend gestaltet werden und zugleich eine hohe Wahrnehmbarkeit für Vorbeifahrende gewährleisten. Zur Identitätsstiftung wird eine großflächig aufgetragene Wandtapete mit



Die Eröffnung des neuen Unimarktes ist für September geplant

einer alten Ansicht von Raab, auf der auch die Parzerhäuser zu sehen sein werden, beitragen. Diese markante Fassadenseite wird – um an die alte Brautradition in Raab zu erinnern – mit Hopfenranken begrünt und die Allee zwischen der Hauptstraße und den Parkplätzen mit einigen Bäumen fortgeführt.

Dieses Projekt soll nicht nur zum Einkaufen einladen, sondern auch dem Anspruch einer lebenswerten und begrünten Ortskerngestaltung gerecht werden.

Die Marktgemeinde Raab fördert dieses Vorhaben zur Ortskernbelebung in Form eines Zuschusses in der Höhe von 55.000,00 €. Weitere 55.000,00 € werden vom Land Oberösterreich beigesteuert. Im Gegenzug wird der Marktgemeinde Raab ein grundbücherlich sichergestelltes Geh- und Fahrrecht mit Fahrzeugen aller Art auf der Freifläche des Geländes und das allgemeine Recht der Benützung sämtlicher, noch zu errichtender Parkplätze auf die Dauer von 50 Jahren sowie ein Mitspracherecht bei der Gestaltung eingeräumt.



So wird sie aussehen – die neue Raaber Mitte

Errichtung eines zweiten Brunnens für die Wasserversorgungsanlage

Vom Gemeinderat wurde im November 2018 die Errichtung eines zweiten Brunnens für die Wasserversorgungsanlage der Marktgemeinde Raab auf einem gemeindeeigenen Grundstück in Bründl beschlossen.

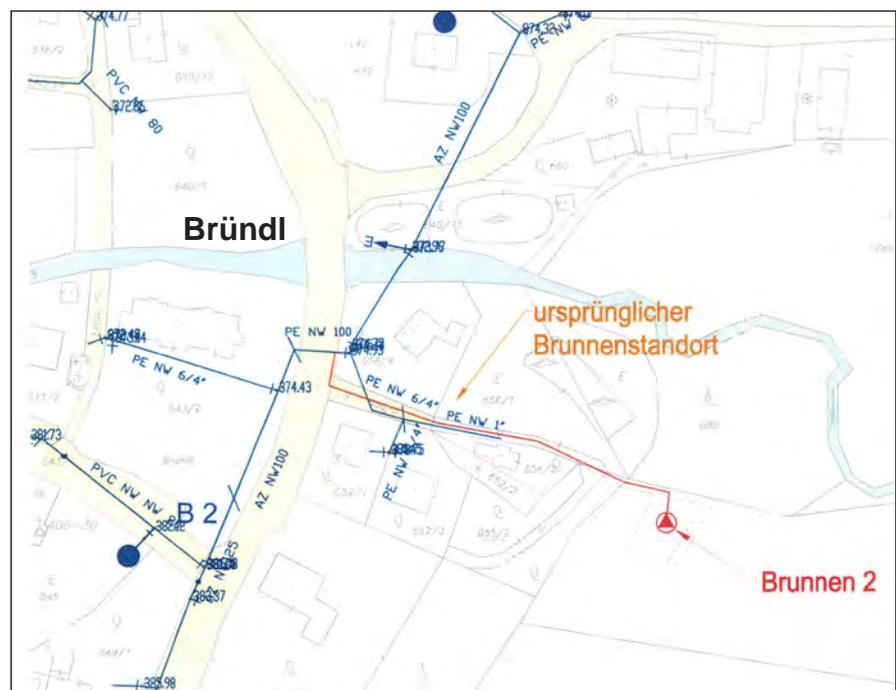
Im Februar 2019 stellte sich durch Hinweise einiger Gemeindeglieder aus der Umgebung des geplanten Brunnenstandortes heraus, dass dieser Bereich in der Nachkriegszeit als Deponie genutzt worden sein dürfte. Somit eignete sich dieser nicht mehr als Standort für den geplanten zweiten Brunnen der Wasserversorgungsanlage.

Als geeigneter Bereich für eine Probebohrung in der näheren Umgebung des bisher geplanten Standortes bietet sich nun ein Grundstück am Rande des Bründlholzes an. Mit der Eigentümerin wurde eine Vereinbarung für die Durchführung einer Probebohrung und eines Pumpversuches zur Feststellung der Wasserqualität und -quantität sowie im Falle eines positiven Ergebnisses anschließenden Ankaufes der notwendigen Fläche für die Errich-

tung eines Brunnens samt engerem Schutzgebiet ausverhandelt.

Die Gesamtkosten für die Errichtung des Brunnens wurden auf 203.500,00 € geschätzt. Dies jedoch

unter der Voraussetzung, dass im Zuge der ersten Bohrung gleich ein entsprechendes Wasservorkommen erschlossen wird. Der Beginn der Arbeiten ist für das Frühjahr 2020 geplant.



Im Lageplan eingezeichnet der neue und der ursprünglich geplante Brunnenstandort

Aufbahrungshalle und Vorplatz des Friedhofes saniert

Die bestehende Aufbahrungshalle am Friedhof wurde im Jahr 1972 errichtet und bedurfte nun dringend einer Sanierung. Es erfolgte der Einbau einer behindertengerechten

WC-Anlage und eines Umkleieraumes für den Totengräber samt WC, ein Austausch von Fenstern und Türen sowie eine Sanierung der Fassade und des Vorplatzes. Die Kosten

belaufen sich auf 124.800,00 €. Die Arbeiten wurden von der Firma Wiesinger Bau GmbH, Tumeltsham, sowie durch den Bauhof der Gemeinde durchgeführt.



Baustelle am Friedhof



Die fertig sanierte Aufbahrungshalle

D I V E R S E S

Leichtathletikanlagen im Sportzentrum saniert

Mit der Leichtathletikanlage wurde ein weiterer Teil des Sportzentrums saniert. Dabei wurden die vorhandenen Laufbahnen auf zwei Bahnen reduziert und auf 60 m verkürzt. Im Gegensatz zum früheren Belag aus Tennismehl wurde nun ein Kunststoffbelag aufgebracht. Zudem wurden die Laufbahnen mit der Weitsprunganlage kombiniert, so dass sich der Anlauf für die Weitsprunganlage und die 60-m-Laufbahn zum Teil überschneiden. Die bisherige Weitsprung- und Kugelstoßanlage wurden entfernt

und rekultiviert. Zum Kugelstoßen wurde lediglich ein Stoßkreis errichtet. Als Stoßsektor dient die angrenzende Rasenfläche.

Die Gesamtkosten für die geschilderten Maßnahmen betragen 63.181,73 €.

Die fertig sanierte Laufbahn



GLÜCKWÜNSCHE

Geburten

Sophie

Tochter von Martina und Martin Ringer

Cataleya Sofia

Tochter von Ekaterini Gavgiotaki und Danyal Hauck

Lennard Matthäus

Sohn von Kerstin Probst-Brandl und David Probst

Paul

Sohn von Elke Lengfellner und Florian Schraml

Andreas

Sohn von Martina Lindpointner und Alfred Gaderbauer

Louis

Sohn von Sieglinde Mösenbichler-Schraml und Sebastian Schraml

Anton

Sohn von Cornelia Etzl und Simon Gangl

Fabienne

Tochter von Christina und Erik Schauflinger

David

Sohn von Elisabeth Grabmann und Kurt Wimmer

Anna & Jakob

Zwillinge von Lisa Hosner und Michael Briglauer

Philipp Marco

Sohn von Angie Lariba und Tamas Czotter

Amelia Rosa

Tochter von Sonja Zweimüller und Michael Maurer



Hochzeitsjubilare



Anton und Elisabeth Gradinger
Diamantene Hochzeit



Dir. Herbert und Sieglinde Leitner
Diamantene Hochzeit



Felix und Berta Eichinger
Goldene Hochzeit



Hermann und Marianne Indinger
Goldene Hochzeit

VERANSTALTUNGEN

April

SelbA - Selbstständig im Alter

- 10 Termine ab Mi. 01.04., 9 Uhr
- Betreubares Wohnen, Gesunde Gemeinde

Jahreshauptversammlung

- Mi. 01.04., 14 Uhr, GH Schraml
- Seniorenring

Handarbeitsabend

- Do. 02.04. 19 Uhr, Pfarrhof
- Weiterer Termin: 05.05.
- Kath. Frauenbewegung

18. Turnstammtisch

- Fr. 03.04. 20 Uhr, Büro des Turnvereins, Union

Heimspiel

- Sa. 04.04., Turnhalle
- Union Sektion Volleyball

Heimspiele

- Sa. 04.04., 16:30 Uhr, Sportzentrum
- Weitere Termine: Sa. 18.04., 16:30 Uhr
- So. 03.05., 17 Uhr, So. 17.05., 17 Uhr
- Mo. 01.06., 17 Uhr, Sa. 06.06., 16 Uhr
- Union Sektion Fußball

Handelsmarkt

- So. 05.04., 9 - 12:30 Uhr, Vereinsheim
- Weitere Termine: So. 12.04., So. 19.04.
- So. 17.05., So. 21.06.
- Kleintierzuchtverein E15 Raab

Mostkost

So. 05.04., 10 Uhr
Pfarrhof, Zechengemeinschaft

Leichter Leben

- 8 Termine ab Mo. 06.04., 18 Uhr
- Pfarrsaal, Gesunde Gemeinde

Exkursionsfahrt

- Mo. 06.04., Abfahrt 7:45 Uhr
- Bäuerinnengemeinschaft

Ostercamp für Kinder

- Di. 07.04. - Mi. 08.04., Tennisanlage
- Union Sektion Tennis

Sprechttag

- Di. 07.04., 13.30 - 14.30 Uhr, GH Schraml
- Weitere Termine: Di. 05.05., Di. 02.06.
- Seniorenbund

Monatsübung der FF Raab und FF Steinbruck-Bründl

- Di. 07.04., 19:30 Uhr, Feuerwehrhaus Raab
- FF Raab und FF Steinbruck-Bründl

Seniorentreff

- Mi. 15.04., 14 Uhr, Cafe Maxima
- Seniorenbund

Sozialkabarett mit "Leo Oma"

- Mi. 15.04., 19.30 Uhr, Pfarrhof
- Kath. Bildungswerk

Saisoneröffnung

Sa. 18.04., Tennisanlage, Union Sektion Tennis

Ehejubiläarfeier
So. 19.04., 9 Uhr
Pfarrkirche, Pfarre

Ortswandertag

Mo. 20.04., 13 Uhr, Seniorenbund

Tischtennis-Turnier

Mo. 20.04., Abfahrt 18:30 Uhr
Volksschule Riedau, Gesunde Gemeinde

Jazzkonzert

Fr. 24.04., 20:30 Uhr, Musikschule
Kunst & Kultur

Vorstellgottesdienst der Erstkommunionkinder

So. 26.04., 9 Uhr, Parkkirche, Pfarre

Guglhupfsonntag

So. 26.04., Pfarrkirche, Goldhaubengruppe

Mai

Frühjahrsübung

Fr. 01.05., 13:30 Uhr, Feuerwehrhaus
FF-Steinbruck-Bründl

Saisoneröffnung des Heimathauses

Fr. 01.05. 14 - 17 Uhr, Heimathaus
Verein Raaber Museen

Sternchenturnier

So. 03.05., Tennisanlage
Union Sektion Tennis

Florianifeier mit Trachtensonntag

So. 03.05., 9 Uhr, Pfarrkirche
Pfarre, FeuerwehrenGoldhaubengruppe

Lesung mit Anton Haunold

So. 03.05., 14 Uhr, Pfarrhof
Gemeinde- und Pfarrbücherei

Monatsübung

Di. 05.05., 19:30 Uhr
Weiterer Termin: Di. 02.06., FF Raab

Muttertagsfeier

Mi. 06.05., 12 Uhr, GH Schraml
Seniorenring

Seniorentreff

Mi. 06.05., 14 Uhr, Cafe D`Werkstatt
Seniorenbund

Meisterschaftsbeginn

Sa. 09.05., Tennisanlage
Union Sektion Tennis

Muttertagsausflug

Mi. 13.05., Abfahrt 7 Uhr, Seniorenbund

Jazzkonzert

Fr. 15.05., 20:30 Uhr, Musikschule
Kunst & Kultur

Kammermusikonzert

Sa. 16.05., 19 Uhr
Wallfahrtskirche Maria Bründl
Verein Raurippe

Maiandacht

So. 17.05., 19 Uhr
Wegkreuz Großprambach/Zellersteig
Goldhaubengruppe

Monatswanderung

Mo. 18.05., 13 Uhr
Weiterer Termin: Mo. 15.06., Seniorenbund

Erstkommunion
So. 24.05., 9 Uhr
Pfarrkirche, Pfarre

Bezirksreise

Mo. 25.05. - Fr. 29.05., Seniorenring

Maibaumfest

So. 31.05., 10 Uhr, Feuerwehrhaus
FF-Steinbruck-Bründl

Juni

Wallfahrt nach Mauer bei Melk

Di. 02.06., Kath. Frauenbewegung

Geburtstagsstammtisch

Mi. 03.06., 12 Uhr, GH Schraml
Seniorenring

Lange Nacht der Kirchen

Fr. 05.06., Pfarrkirche, Pfarre

Trachtensonntag

So. 07.06., 9 Uhr, Pfarrkirche
Goldhaubengruppe

Monatsübung

Di. 09.06., 19:30 Uhr, FF Steinbruck-Bründl

Seniorentreff

Mi. 10.06., 14 Uhr, GH Schraml
Seniorenbund

Sommerfest mit Frühschoppen

So. 14.06., 10 Uhr, Tankinsel Bichl & Etzl
Siedlerverein

Besuch Kneipp Kuranstalt

Do. 25.06., Abfahrt 14 Uhr
Gesunde Gemeinde

Änderungen aufgrund der Corona-Pandemie vorbehalten!

GLÜCKWÜNSCHE

Geburtstagsjubilare



**Hildegard
Schoßleitner**
80 Jahre



**Josef
Schlosser**
80 Jahre



**Egon
Stürmer**
80 Jahre



**Maria
Eichinger**
85 Jahre



**Hilde
Machtlinger**
80 Jahre



**Maria
Gerhartinger**
80 Jahre



**Karl
Freund**
85 Jahre



**Margit
Angermeier**
80 Jahre



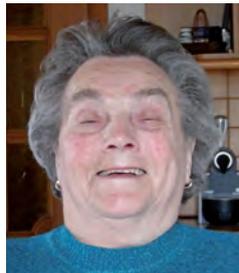
**Aloisa
Klafböck**
80 Jahre



**Elisabeth
Frauengruber**
80 Jahre



**Maria
Wagnleithner**
85 Jahre



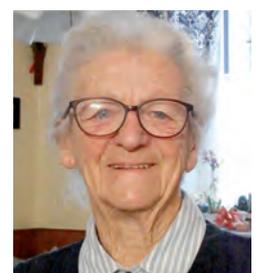
**Zäzilia
Gruber**
85 Jahre



**Alois
Gruber**
80 Jahre



**Sieglinde
Leitner**
80 Jahre



**Katharina
Neulinger**
95 Jahre



**Theresia
Parzer**
80 Jahre



**Maria
Wawrik**
90 Jahre

**Rosa
Raschhofer**
85 Jahre

Bürgermeister Mag. Josef Heinzl
gratuliert den Jubilaren und Jubelpaaren
im Namen der Gemeinde
und wünscht nochmals viel Gesundheit,
Glück und Wohlergehen für die Zukunft.

Ausgabe: Gemeindezeitung der Marktgemeinde Raab Nr. 1– März 2020, Verlagspostamt Raab
Eigentümer und Herausgeber: Marktgemeinde Raab, 4760 Raab, Marktstraße 7, Tel. 07762 22 55
E-Mail: gemeinde@raab.ooe.gv.at, **Homepage:** www.raab.ooe.gv.at
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Mag. Josef Heinzl, Tel. 07762 22 55-20
Text und Fotos: Marktgemeinde Raab, Tel. 07762 22 55, E-Mail: gemeinde@raab.ooe.gv.at
Gestaltung: Anna Meingaßner, Tel. 07762 22 55-25, E-Mail: meingassner@raab.ooe.gv.at
Erscheinungszeit: vierteljährlich
Druck: Druckerei-Verlag-Werbeagentur Wambacher, 4760 Raab, Stelzhammerstraße 1

